

Docker-basierte Webentwicklungsumgebung mit Apache, PHP und MariaDB

Dieses Dokument zeigt eine Mitschrift zur Ausarbeitung eines Arbeitsauftrage/Laborauftrages im Unterrichtsfach **Betriebssysteme & Labor** (Hr. Wolfgang Ullner)

Inhalt

1. Zielsetzung	2
2. Geräteübersicht	2
2.1 Netzwerkeinstellungen (Hardware)	2
2.2 User & Zugangsdaten (Software)	2
3. Ausgangssituation	3
4. Vorbereitung/Schema	3
4.1 Visual Studio Code	3
5. Umsetzung (DOCKER)	3
5.1 Variante A – Apache only	3
5.2 Variante B.1 – Apache mit PHP	4
5.3 Variante B.2 – Compose um MySQL + phpMyAdmin erweitern	6
5.3.1 Datenbankeinrichtung / Initialisierung	7
5.4 SQL-Befehle ausführen	9
5.4.1 Variante 1: Daten direkt in der MySQL-Konsole	9
5.4.2 Variante 2: Über phpMyAdmin	10
6. XAMPP (for Windows)	11
6.1 Installation	11
6.2 Webroot & Projektordner	12
6.3 In phpMyAdmin den Benutzer & Passwort korrekt anlegen	12
6.4 Schema + Demo-Daten importieren	12
6.5 PHP-DB-Verbindung testen	13
6.6 Fremdschlüssel prüfen (Integrität + CASCADE)	13
6.7 Fremdschlüssel & CASCADE-Verhalten	15
7. Vorgabedokumente	16

1. Zielsetzung

Ziel dieser Dokumentation ist der Aufbau und Vergleich zweier LAMP-Umgebungen (Linux, Apache, MySQL, PHP) unter Windows 11.

Dabei wird die Webserver- und Datenbankumgebung einmal containerisiert mit Docker Compose und einmal lokal mit XAMPP realisiert.

Schwerpunkte sind die Einrichtung der Dienste, die Überprüfung der Datenbankintegrität mittels Fremdschlüsseln sowie die Bewertung beider Ansätze hinsichtlich Funktionalität, Portabilität und Benutzerfreundlichkeit.

2. Geräteübersicht

	Device (# & Name)	Rolle	Hypervisor (VM)	Betriebssystem (OS)	IP-Adresse (LAN)
1	Lenovo E16	Hostsystem	direkt, keine VM	Windows 11 Pro (64-bit)	192.168.0.150
2	Docker Desktop (WSL2)	Container- Engine *	WSL2	Linux (Docker Subsystem)	intern über Docker-Bridge, 172.23.64.1

* für Apache/PHP/MySQL/phpMyAdmin

2.1 Netzwerkeinstellungen (Hardware)

Devices	Device #	# 1	# 2	# 3	# 4	# 5
	IP Adr.	192.168.0.150	intern 172.23.64.1			
	DHCP/static	DHCP	automatisch			
	SUB	255.255.255.0	---			
	Gateway	192.168.0.254	Docker Bridge			
	DNS	automatisch	---			
	Mac	70-08-94-62-5E-FB	automatisch			

2.2 User & Zugangsdaten (Software)

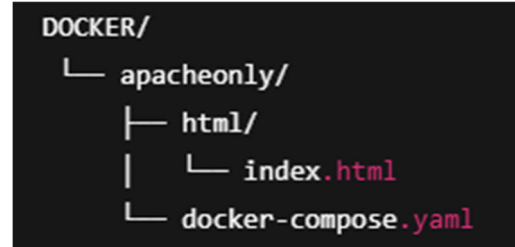
Client	Geräte #	Anwendung	Benutzername	Passwort	Gerätename	domain (AD)
	1	Windows 11 Benutzer	markus	Aa_123456	LENOVO-E16	---
	1	XAMPP / phpMyAdmin	user1	Aa_123456	localhost	—
Server	Geräte #	Anwendung	Benutzername	Passwort	Hostname	
	2	Apache / PHP (Container)	---	---	apache-php	
	2	MySQL Server	user1	Aa_123456	mysql-db	
	2	MySQL Root	root	rootpass	mysql-db	
	2	phpMyAdmin	user1	Aa_123456	phpmyadmin	

3. Ausgangssituation

Docker-Dektop sowie Visual-Studio Code war bereits am WIN11 Rechner installiert.

4. Vorbereitung/Schema

- Erstellung eines neuen „Projektordners“ unter **C:\docker**.
- Erstellung von Unterordnern wie z.B: „**apacheonly**“.
- Erstellung eines weiteren Unterordners „**html**“ (für index.html bzw. PHP-Dateien)



4.1 Visual Studio Code

Visual Studio Code wird als Editor genutzt um die entsprechenden Dateien in der vorbereiteten Ordnerstruktur zu erstellen bzw. zu bearbeiten.

- Index.html
- Docker-compose.yaml

5. Umsetzung (DOCKER)

In diesem Abschnitt wird die praktische Umsetzung beschrieben. Schrittweise werden verschiedene Varianten einer Webserver-Umgebung aufgebaut, um die Funktionsweise und Zusammenarbeit der einzelnen Komponenten (Apache, PHP, MySQL, phpMyAdmin) zu verstehen.

Ziel ist es, ausgehend von einem einfachen Webserver bis hin zu einer vollständigen LAMP-Stack-Umgebung (Linux, Apache, MySQL, PHP) alle Funktionen nachvollziehbar aufzubauen und zu testen.

5.1 Variante A – Apache only

In dieser Variante wird ein einfacher Apache-Webserver in einem Docker-Container gestartet.

Er liefert statische HTML-Dateien aus (z. B. eine einfache „Hallo Welt“-Seite).

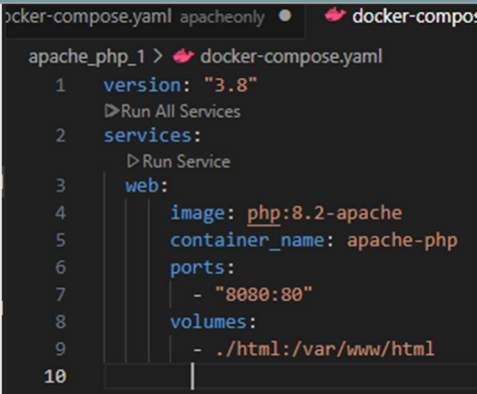
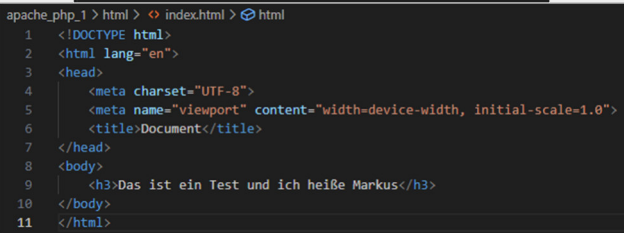
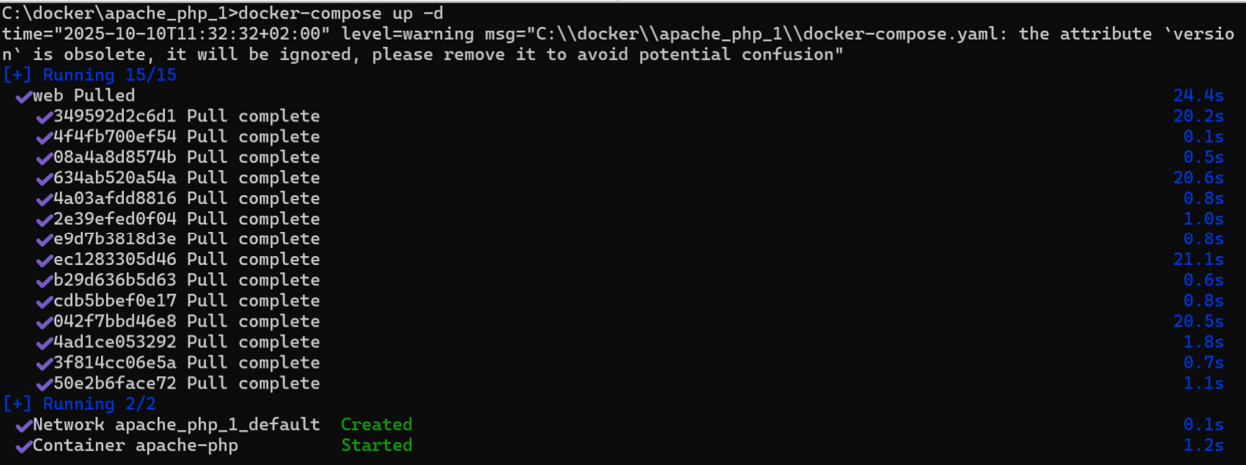
Beschreibung	Ergebnis
Erstelle eine Datei docker-compose.yml mit folgendem Grundgerüst im Ordner apacheonly	<pre>apacheonly > docker-compose.yml 1 version: "3.8" 2 3 services: 4 5 apache: 6 image: httpd:2.4 7 container_name: apache-only 8 ports: 9 - "8080:80" 10 volumes: 11 - ./html:/usr/local/apache2/htdocs/</pre>

Lege im Ordner html eine Datei index.html an	<pre> apacheonly > html > index.html > ... 1 <!DOCTYPE html> 2 <html lang="en"> 3 <head> 4 <meta charset="UTF-8"> 5 <meta name="viewport" content="width=device-width, initial-scale=1.0"> 6 <title>Document</title> 7 </head> 8 <body> 9 <h1>Hallo Docker-Welt! Markus ist mein Name!</h1> 10 </body> 11 </html> </pre>
	 Um den Dienst zu starten muss die Docker Desktop App am host-system laufen!
Um den Container zu starten, öffnen wir CMD, wechseln in das Verzeichnis wo die .yaml liegt und starten den Container	<pre> cd C:\docker\apacheonly docker-compose up -d </pre>
<pre> C:\docker\apacheonly>docker-compose up -d time="2025-10-07T18:23:44+02:00" level=warning msg="C:\\docker\\apacheonly\\docker-compose.yaml: the attribute `version` is obsolete, it will be ignored, please remove it to avoid potential confusion" [+] Running 2/2 ✓ Network apacheonly_default Created 0.2s ✓ Container apache-only Started 0.7s C:\docker\apacheonly> </pre>	
Rufe im Browser auf →	http://localhost:8080
	
Zum Stoppen des Containers: docker-compose down	<pre> C:\docker\apacheonly>docker-compose down time="2025-10-07T18:29:07+02:00" level=warning msg="C:\\docker\\apacheonly\\docker-compose.yaml: the attribute `version` is obsolete, it will be ignored, please remove it to avoid potential confusion" [+] Running 2/2 ✓ Container apache-only Removed 1.4s ✓ Network apacheonly_default Removed 0.3s </pre>

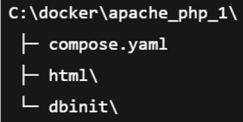
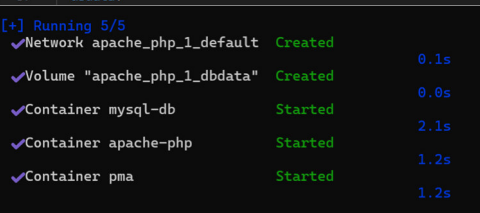
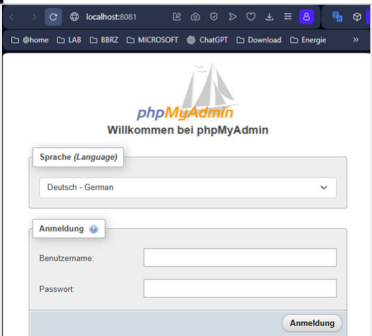
5.2 Variante B.1 – Apache mit PHP

PHP ist „nur“ eine serverseitige Programmiersprache!

- erzeugt HTML, das dann an den Browser geschickt wird
- kann Daten lesen, verarbeiten und speichern
- kann mit Datenbanken kommunizieren (z. B. MySQL)
- kann Dateien lesen/schreiben, E-Mails senden, APIs aufrufen, Benutzer authentifizieren usw.

Beschreibung	Ergebnis
Erstelle eine Datei docker-compose.yml mit folgendem Grundgerüst unter C:\docker\apache_php_1	
Lege im Unter-Ordner html eine Datei index.html an	
Um den Container zu starten, öffnen wir CMD , wechseln in das Verzeichnis wo die .yaml liegt und starten den Container	cd C:\docker\apache_php_1 docker-compose up -d
<pre>C:\docker\apache_php_1>docker-compose up -d time="2025-10-10T11:32:32+02:00" level=warning msg="C:\\docker\\apache_php_1\\docker-compose.yaml: the attribute 'version' is obsolete, it will be ignored, please remove it to avoid potential confusion" [+] Running 15/15 ✓web Pulled 24.4s ✓349592d2c6d1 Pull complete 20.2s ✓4f4fb700ef54 Pull complete 0.1s ✓08a4a8d8574b Pull complete 0.5s ✓634ab520a54a Pull complete 20.6s ✓4a03afdd8816 Pull complete 0.8s ✓2e39efed0f04 Pull complete 1.0s ✓e9d7b3818d3e Pull complete 0.8s ✓ec1283305d46 Pull complete 21.1s ✓b29d636b5d63 Pull complete 0.6s ✓cdb5bbef0e17 Pull complete 0.8s ✓042f7bbd46e8 Pull complete 20.5s ✓4ad1ce053292 Pull complete 1.8s ✓3f814cc06e5a Pull complete 0.7s ✓50e2b6face72 Pull complete 1.1s [+] Running 2/2 ✓Network apache_php_1_default Created 0.1s ✓Container apache-php Started 1.2s</pre>	
Rufe im Browser auf: http://localhost:8080	
Zum Stoppen des Containers: docker-compose down <pre>C:\docker\apache_php_1>docker-compose down time="2025-10-10T13:00:18+02:00" level=warning msg="C:\\docker\\apache_php_1\\docker-compose.yaml: the attribute 'version' is obsolete, it will be ignored, please remove it to avoid potential confusion" [+] Running 2/2 ✓Container apache-php Removed 1.4s ✓Network apache_php_1_default Removed 0.4s</pre>	

5.3 Variante B.2 – Compose um MySQL + phpMyAdmin erweitern

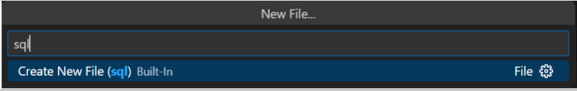
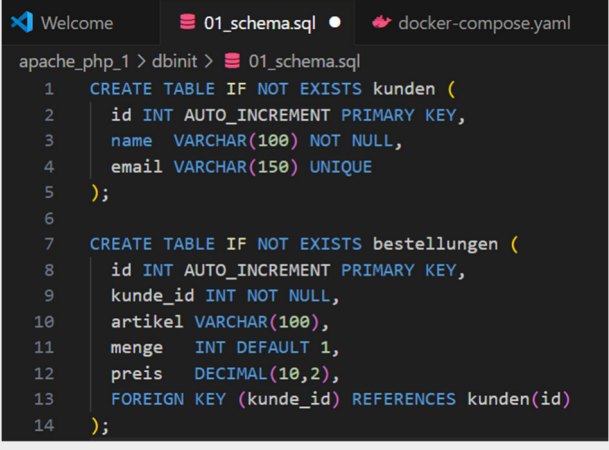
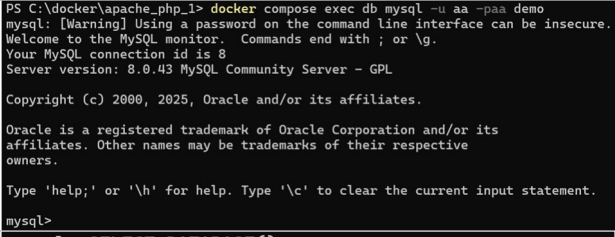
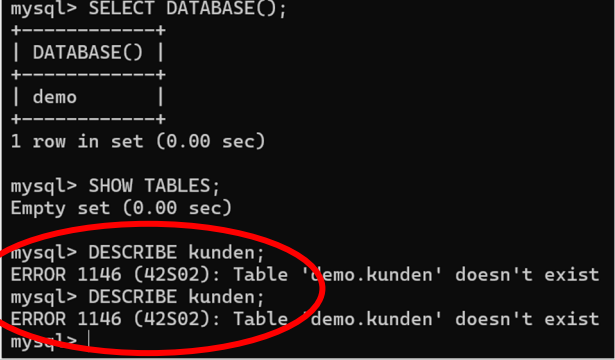
Beschreibung	Ergebnis
neuen Ordner mit dem Namen dbinit unter C:\docker\apache_php_1 erstellen.	
Öffne deine compose.yaml und ersetze den Inhalt durch diesen bzw. ergänzen den vorhandenen Eintrag →	
CMD C:\docker\apache_php_1> docker-compose up -d	
http://localhost:8080/dbtest.php	
http://localhost:8081	

5.3.1 Datenbankeinrichtung / Initialisierung

Um die Datenbank automatisch beim Start des Containers zu erzeugen, wird ein Init-Verzeichnis eingebunden.

Der MySQL-Container führt alle .sql-Dateien aus, die sich in dbinit/ befinden.

Dadurch wird die Grundstruktur (Tabellen kunden und bestellungen) direkt beim Start erstellt, ohne manuelle Eingaben über phpMyAdmin.

Beschreibung	Ergebnis
in diesen vorher angelegten Ordner „dbinit“ kommt ein neues skript mit dem Namen: „01_schema.sql“	C:\docker\apache_php_1\ ├─ compose.yaml ├─ html\ └─ dbinit\
in Visual Studio einen neuen sql-biult erstellen	
Automatische Initialisierung Tabellen werden beim ersten Start automatisch angelegt Datenstruktur Kunden & Bestellungen → (1:n-Beziehung) Integrität Fremdschlüssel stellt sicher, dass keine Bestellung ohne gültigen Kunden existiert Wiederholbar Dank IF NOT EXISTS kannst du das Skript mehrfach verwenden, ohne Fehler	
docker starten: docker compose exec db mysql -u aa -paa demo	
Prüfen durch folgende Eingaben: SELECT DATABASE(); SHOW TABLES; DESCRIBE kunden; DESCRIBE bestellungen;	



MySQL führt die Dateien aus ./dbinit/ nur beim allerersten Start aus, wenn die Datenbank noch leer ist.

Wenn du dbinit später hinzugefügt hast (nachdem der Container schon mal lief), dann ist die Datenbank bereits initialisiert - und MySQL überspringt die Init-Skripte.

Datenbank-Volume löschen (damit Init neu läuft)

löscht die Datei →

```
cd C:\docker\apache_php_1
docker compose down
docker volume ls
docker volume rm apache_php_1_dbdata
```

Container erneut starten

```
docker compose up -d
```

Prüfen, ob das Init-Script erkannt wurde

```
docker compose logs db --no-color
```

In mysql mit **Benutzer/Datenbanknamen** einloggen

```
docker compose exec db mysql -u user1 -p demo_lap
```

und Tabelle prüfen

SHOW TABLES;

→ OK!

DESCRIBE kunden;

→ OK!

DESCRIBE bestellungen;

→ OK

```
mysql> SHOW TABLES;
+-----+
| Tables_in_demo_lap |
+-----+
| bestellungen        |
| kunden              |
+-----+
2 rows in set (0.00 sec)

mysql> DESCRIBE kunden;
+----+-----+-----+-----+-----+-----+
| Field | Type   | Null | Key | Default | Extra |
+----+-----+-----+-----+-----+-----+
| id    | int    | NO   | PRI | NULL    | auto_increment |
| name  | varchar(100) | NO   |     | NULL    |               |
| email | varchar(150) | YES  | UNI | NULL    |               |
+----+-----+-----+-----+-----+-----+
3 rows in set (0.01 sec)

mysql> DESCRIBE bestellungen;
+----+-----+-----+-----+-----+-----+
| Field | Type   | Null | Key | Default | Extra |
+----+-----+-----+-----+-----+-----+
| id    | int    | NO   | PRI | NULL    | auto_increment |
| kunde_id | int    | NO   | MUL | NULL    |               |
| artikel | varchar(100) | YES  |     | 1       |               |
| menge  | int    | YES  |     | 1       |               |
| preis  | decimal(10,2) | YES  |     | NULL    |               |
+----+-----+-----+-----+-----+-----+
5 rows in set (0.00 sec)
```

Login in myphp:

user1 | Aa_123456

<http://localhost:8081>

Hinweis: SSL-Verbindung

In der phpMyAdmin-Statusübersicht wird angezeigt: „Server-Verbindung: SSL wird nicht verwendet“.

Diese Meldung weist lediglich darauf hin, dass phpMyAdmin ohne SSL-Verschlüsselung mit dem MySQL-Server kommuniziert.

Da beide Container innerhalb des isolierten Docker-Netzwerks laufen, besteht kein Sicherheitsrisiko.

In produktiven Umgebungen würde die Verbindung zwischen Webserver und Datenbankserver verschlüsselt erfolgen, z. B. über TLS-Zertifikate und die Parameter `--ssl-cert / --ssl-key`.

Datenbank-Server

- Server: db via TCP/IP
- Server-Typ: MySQL
- Server-Verbindung: **SSL wird nicht verwendet** ⓘ
- Server-Version: 8.0.43 - MySQL Community Server - GPL
- Protokoll-Version: 10
- Benutzer: user1@172.18.0.3
- Server-Zeichensatz: UTF-8 Unicode (utf8mb4)

alle laufenden Prozesse stoppen

```
docker compose down
```

Erweiterung/Ergänzung der Datei „01_schema.sql“ für Testzwecke... Was die Einträge machen: <table border="1"> <thead> <tr> <th>Abschnitt</th><th>Beschreibung</th></tr> </thead> <tbody> <tr> <td>**SET NAMES / CHARACTER SET**</td><td>sorgt für korrekte Zeichencodierung (Umlaute etc.)</td></tr> <tr> <td>**CREATE DATABASE demo**</td><td>legt automatisch die Datenbank an, falls sie fehlt</td></tr> <tr> <td>**DROP TABLE IF EXISTS**</td><td> löscht alte Tabellen bei erneutem Start</td></tr> <tr> <td>**CREATE TABLE ...**</td><td>legt Tabellen `kunden` & `bestellungen` mit Foreign Key an</td></tr> <tr> <td>**INSERT INTO ...**</td><td>fügt 3 Kunden und 3 Bestellungen als Beispiel ein</td></tr> </tbody> </table>	Abschnitt	Beschreibung	**SET NAMES / CHARACTER SET**	sorgt für korrekte Zeichencodierung (Umlaute etc.)	**CREATE DATABASE demo**	legt automatisch die Datenbank an, falls sie fehlt	**DROP TABLE IF EXISTS**	löscht alte Tabellen bei erneutem Start	**CREATE TABLE ...**	legt Tabellen `kunden` & `bestellungen` mit Foreign Key an	**INSERT INTO ...**	fügt 3 Kunden und 3 Bestellungen als Beispiel ein	<pre> 1 SET NAMES utf8mb4; 2 SET CHARACTER SET utf8mb4; 3 4 CREATE DATABASE IF NOT EXISTS demo_lap CHARACTER SET utf8mb4 COLLATE utf8mb4_general_ci; 5 USE demo_lap; 6 7 DROP TABLE IF EXISTS bestellungen; 8 DROP TABLE IF EXISTS kunden; 9 10 CREATE TABLE kunden (11 id INT AUTO_INCREMENT PRIMARY KEY, 12 name VARCHAR(100) NOT NULL, 13 email VARCHAR(150) UNIQUE 14) ENGINE=InnoDB DEFAULT CHARSET=utf8mb4; 15 16 CREATE TABLE bestellungen (17 id INT AUTO_INCREMENT PRIMARY KEY, 18 kunde_id INT NOT NULL, 19 artikel VARCHAR(100), 20 menge INT DEFAULT 1, 21 preis DECIMAL(10,2), 22 FOREIGN KEY (kunde_id) REFERENCES kunden(id) 23 ON DELETE CASCADE 24 ON UPDATE CASCADE 25) ENGINE=InnoDB DEFAULT CHARSET=utf8mb4; 26 27 -- optional: Demo-Daten 28 INSERT INTO kunden (name,email) VALUES 29 ('Astrid Mayr','astrid@mayr.at'), 30 ('Astrid Mayer','astrid@mayer.at'), 31 ('Astrid Maier','astrid@maier.at'); 32 </pre>
Abschnitt	Beschreibung												
SET NAMES / CHARACTER SET	sorgt für korrekte Zeichencodierung (Umlaute etc.)												
CREATE DATABASE demo	legt automatisch die Datenbank an, falls sie fehlt												
DROP TABLE IF EXISTS	löscht alte Tabellen bei erneutem Start												
CREATE TABLE ...	legt Tabellen `kunden` & `bestellungen` mit Foreign Key an												
INSERT INTO ...	fügt 3 Kunden und 3 Bestellungen als Beispiel ein												
erneutes beenden, löschen und ausführen des Containers/Datei...	docker compose down docker volume rm apache_php_1_dbdata docker compose up -d												
Login in die Datenbank per Powershell	docker compose exec db mysql -u user1 -p demo_lap												
Prüfen in mysql mit: SHOW TABLES; SELECT * FROM kunden; Kunden in der Datenbank werden angezeigt	<pre> mysql> SHOW TABLES; +-----+ Tables_in_demo_lap +-----+ bestellungen kunden +-----+ 2 rows in set (0.00 sec) mysql> SELECT * FROM kunden; +----+-----+-----+ id name email +----+-----+-----+ 1 Josef Buberl josef@buberl.at 2 Maria Berger maria@berger.at 3 Markus Lugstein markus@lugstein.at +----+-----+-----+ 3 rows in set (0.00 sec) </pre>												

5.4 SQL-Befehle ausführen

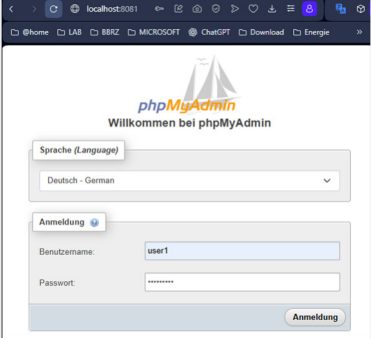
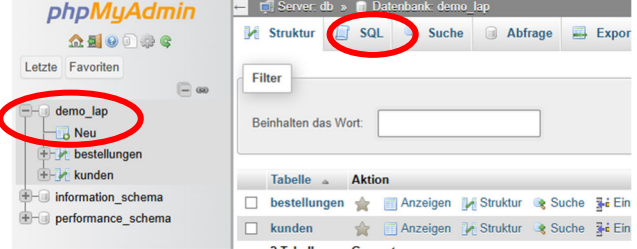
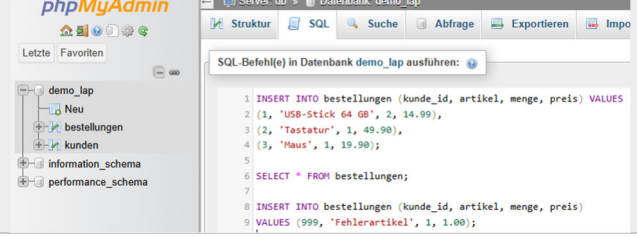
Es gibt mehrere Wege die Datenbank zu befüllen:

5.4.1 Variante 1: Daten direkt in der MySQL-Konsole

Erklärung	Syntax/Ergebnis
Datenbank starten mit user1 und PW-Abfrage	docker compose exec db mysql -u user1 -p demo_lap
Auswahl der Datenbank „demo_lap“	USE demo_lap;
Die Eingaben können direkt im Terminal der Datenbank so eingefügt werden: <pre>-- für bestehende Kunden (IDs 1-3) INSERT INTO bestellungen (kunde_id, artikel, menge, preis) VALUES (1, 'USB-Stick 64 GB', 2, 14.99), (2, 'Tastatur', 1, 49.90), (3, 'Maus', 1, 19.90);</pre>	INSERT INTO bestellungen (kunde_id, artikel, menge, preis) VALUES (1, 'USB-Stick 64 GB', 2, 14.99), (2, 'Tastatur', 1, 49.90), (3, 'Maus', 1, 19.90);
Prüfen ob die Einträge gemacht wurden	SELECT * FROM bestellungen;

Ausgabe im Termin:	<pre>mysql> SELECT * FROM bestellungen;</pre> <table><tr><th>id</th><th>kunde_id</th><th>artikel</th><th>menge</th><th>preis</th></tr><tr><td>1</td><td>1</td><td>USB-Stick 64 GB</td><td>2</td><td>14.99</td></tr><tr><td>2</td><td>2</td><td>Tastatur</td><td>1</td><td>49.90</td></tr><tr><td>3</td><td>3</td><td>Maus</td><td>1</td><td>19.90</td></tr></table> 3 rows in set (0.00 sec)	id	kunde_id	artikel	menge	preis	1	1	USB-Stick 64 GB	2	14.99	2	2	Tastatur	1	49.90	3	3	Maus	1	19.90
id	kunde_id	artikel	menge	preis																	
1	1	USB-Stick 64 GB	2	14.99																	
2	2	Tastatur	1	49.90																	
3	3	Maus	1	19.90																	
Fehlerfall, muss scheitern→ Kunde 999 existiert nicht <pre>mysql> INSERT INTO bestellungen (kunde_id, artikel, menge, preis) -> VALUES (999, 'Fehlerartikel', 1, 1.00); ERROR 1452 (23000): Cannot add or update a child row: a foreign key constraint fails ('demo_lap'.bestellungen, CONSTRAINT 'bestellungen_ibfk_1' FOREIGN KE Y ('kunde_id') REFERENCES 'kunden' ('id') ON DELETE CASCADE ON UPDATE CASCADE)</pre>	INSERT INTO bestellungen (kunde_id, artikel, menge, preis) VALUES (999, 'Fehlerartikel', 1, 1.00);																				

5.4.2 Variante 2: Über phpMyAdmin

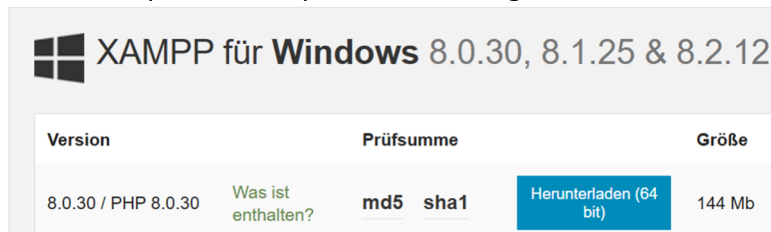
Erklärung	Syntax/Ergebnis
Aufruf im Browser: http://localhost:8081 Login: user1 Aa_123456	
Wähle links die Datenbank demo_lap Klicke oben auf SQL	
Füge dort den gesamten SQL-Block ein <pre>INSERT INTO bestellungen (kunde_id, artikel, menge, preis) VALUES (1, 'USB-Stick 64 GB', 2, 14.99), (2, 'Tastatur', 1, 49.90), (3, 'Maus', 1, 19.90);</pre> <pre>SELECT * FROM bestellungen;</pre> <pre>INSERT INTO bestellungen (kunde_id, artikel, menge, preis) VALUES (999, 'Fehlerartikel', 1, 1.00);</pre> Klicke auf OK oder Ausführen →	
Fehlerfall, muss scheitern → Kunde 999 existiert nicht 	INSERT INTO bestellungen (kunde_id, artikel, menge, preis) VALUES (999, 'Fehlerartikel', 1, 1.00);
<i>Zur Überprüfung der referenziellen Integrität wurden gültige und ungültige Bestellungen eingefügt. Bestellungen mit bestehenden kunde_id-Werten wurden erfolgreich angenommen, während ein Eintrag mit kunde_id=999 vom Fremdschlüsselmechanismus abgewiesen wurde. Damit wurde die Datenkonsistenz bestätigt.</i>	

6. XAMPP (for Windows)

XAMPP ist ein Komplettpaket, das eine lokale Entwicklungsumgebung mitbringt, nämlich

- X = Cross-platform (läuft unter Windows, macOS, Linux)
- A = Apache (Webserver)
- M = MySQL/MariaDB (Datenbank)
- P = PHP
- P = Perl

Quelle: <https://www.apachefriends.org/de/download.html>

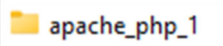
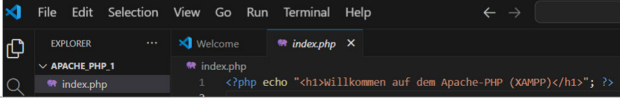


Man startet XAMPP lokal auf dem PC, und bekommt sofort einen funktionierenden Webserver mit PHP und eine MySQL-Datenbank — ohne viel manuell zu installieren.

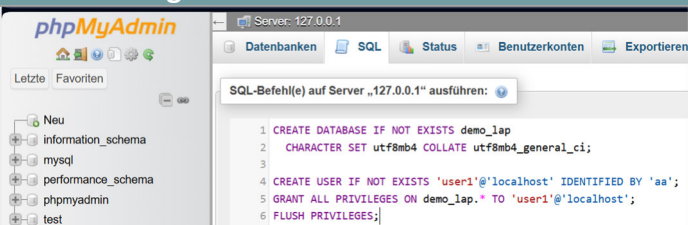
6.1 Installation

Erklärung	Beschreibung
Installation der Software nach dem download Standardinstallation Ablageort, Sprache, wählen wenn erwünscht!	
Control Panel von XAMPP → Apache & MySQL jeweils starten! Test: Apache: http://localhost/ → zeigt XAMPP-Startseite. phpMyAdmin: http://localhost/phpmyadmin → zeigt phpMyAdmin-Startseite.	

6.2 Webroot & Projektordner

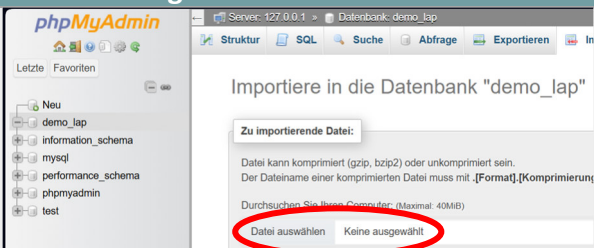
Erklärung	Beschreibung
Projektordner anlegen: 	C:\xampp\htdocs\apache_php_1\ index.php
in diesen Ordner mit Hilfe VS eine index.php erstellen mit dem Inhalt	
Aufruf per http://localhost/apache_php_1/ oder http://localhost:80/apache_php_1/	

6.3 In phpMyAdmin den Benutzer & Passwort korrekt anlegen

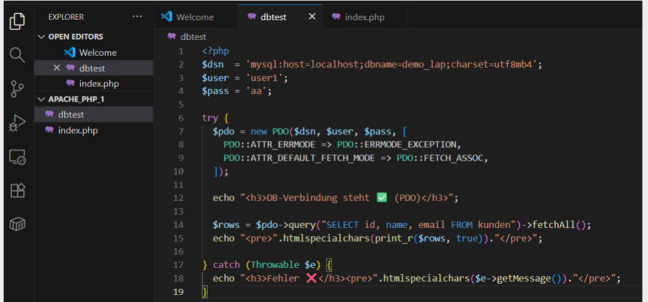
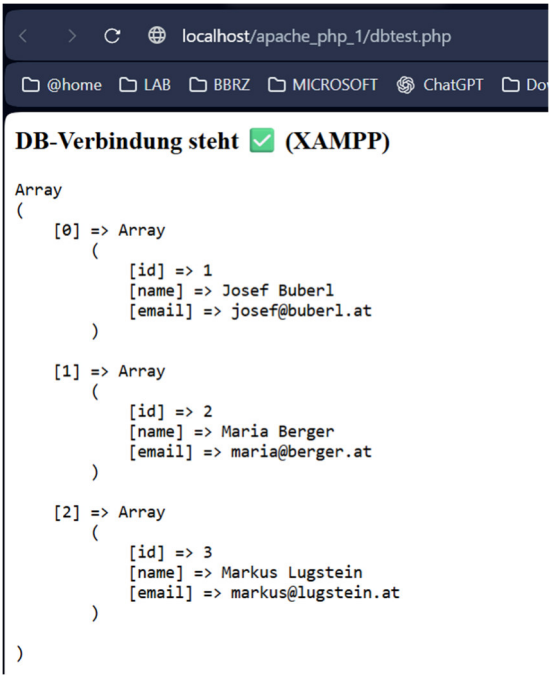
Erklärung	Beschreibung
http://localhost/phpmyadmin öffnen SQL Tab öffnen und eingeben.... Und OK! CREATE DATABASE IF NOT EXISTS demo_lap CHARACTER SET utf8mb4 COLLATE utf8mb4_general_ci; CREATE USER IF NOT EXISTS 'user1'@'localhost' IDENTIFIED BY 'Aa_123456'; GRANT ALL PRIVILEGES ON demo_lap.* TO 'user1'@'localhost'; FLUSH PRIVILEGES;	
Unten auf OK klicken.	Rechts oben sollte „Abfrage erfolgreich ausgeführt“ erscheinen. Links in der Liste sollte die Datenbank demo_lap sichtbar sein.

6.4 Schema + Demo-Daten importieren

Diese 01_schema.sql Datei ist bereits vorhanden, sie wird aus dem Ordner **C:\docker\apache_php_1\dbinit** importiert.

Erklärung	Beschreibung
In phpMyAdmin links demo_lap wählen → Importieren.	
Die Datei 01_schema.sql suchen und hochladen	

6.5 PHP-DB-Verbindung testen

Erklärung	Beschreibung
Erstellung einer neuen php-Datei mit Hilfe von VS unter: C:\xampp\htdocs\apache_php_1\dbtest.php <pre><?php \$dsn = 'mysql:host=localhost;dbname=demo_lap;charset=utf8mb4'; \$user = 'user1'; \$pass = 'Aa_123456'; // <-- Dein aktuelles Passwort try { \$pdo = new PDO(\$dsn, \$user, \$pass, [PDO::ATTR_ERRMODE => PDO::ERRMODE_EXCEPTION, PDO::ATTR_DEFAULT_FETCH_MODE => PDO::FETCH_ASSOC,]); echo "<h3>DB-Verbindung steht ☒ (XAMPP)</h3>"; \$rows = \$pdo->query("SELECT id, name, email FROM kunden")->fetchAll(); echo "<pre>" . htmlspecialchars(print_r(\$rows, true)) . "</pre>"; } catch (Throwable \$e) { echo "<h3>Fehler ☒ </h3><pre>" . htmlspecialchars(\$e->getMessage()) . "</pre>"; } ?> \$rows = \$pdo->query("SELECT id, name, email FROM kunden")->fetchAll(); echo "<pre>" . htmlspecialchars(print_r(\$rows, true)) . "</pre>"; } catch (Throwable \$e) { echo "<h3>Fehler ☒ </h3><pre>" . htmlspecialchars(\$e->getMessage()) . "</pre>"; }</pre>	 Datei speichern (Strg+S).
Verbindung testen – Browser öffnen http://localhost/apache_php_1/dbtest.php	 DB-Verbindung steht ☒ (XAMPP) <pre>Array ([0] => Array ([id] => 1 [name] => Josef Buberl [email] => josef@buberl.at) [1] => Array ([id] => 2 [name] => Maria Berger [email] => maria@berger.at) [2] => Array ([id] => 3 [name] => Markus Lugstein [email] => markus@lugstein.at))</pre>

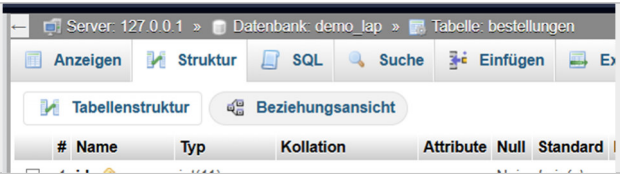
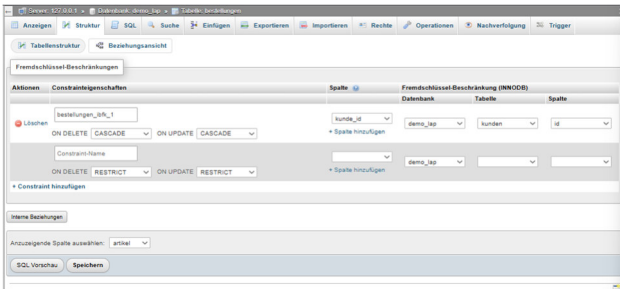
6.6 Fremdschlüssel prüfen (Integrität + CASCADE)

Nach dem erfolgreichen Verbindungstest wird nun die Beziehung zwischen den Tabellen „kunden“ und „bestellungen“ überprüft.

Dabei soll sichergestellt werden, dass:

- eine Bestellung nur für existierende Kunden angelegt werden kann
- und beim Löschen eines Kunden automatisch alle zugehörigen Bestellungen gelöscht werden (ON DELETE CASCADE).

Da der Fremdschlüssel nach dem Import nicht aktiv war, wurde er manuell in phpMyAdmin ergänzt.

Erklärung	Beschreibung
Öffnen von MyPhpAdmin→	
http://localhost/phpmyadmin/index.php	
Tabelle bestellungen öffnen → Reiter Struktur	
Ansicht wechsel → Beziehungsansicht	
Unten auf „ Beziehung anlegen “ klicken	
Jede Zeile in bestellungen verweist über kunde_id auf kunden.id	
Wenn du einen Kunden löschst → werden alle Bestellungen dieses Kunden automatisch gelöscht (ON DELETE CASCADE)	
Wenn du eine Kunden-ID änderst → wird sie auch in den Bestellungen aktualisiert (ON UPDATE CASCADE)	

Zum Test der referenziellen Integrität wurden mehrere Bestellungen eingefügt.

Gültige Kunden-IDs wurden akzeptiert, eine Bestellung mit einer ungültigen Kunden-ID (999)

führte zur Fehlermeldung „Cannot add or update a child row: a foreign key constraint fails“.

Fehler

SQL-Befehl: [Kopieren](#)

```
INSERT INTO bestellungen (kunde_id, artikel, menge, preis)
VALUES (999,'Fehlerartikel',1,1.00);
```

MySQL meldet: 

```
#1452 - Kann Kind-Zeile nicht hinzufügen oder aktualisieren: eine Fremdschlüsselbedingung schlägt fehl ('demo_lap`.`bestellungen`, CONSTRAINT
`bestellungen_ibfk_1` FOREIGN KEY (`kunde_id`) REFERENCES `kunden` (`id`) ON DELETE CASCADE ON UPDATE CASCADE)
```

Beim Löschen eines Kunden wurden dank ON DELETE CASCADE alle zugehörigen Bestellungen automatisch entfernt.

Damit wurde die Fremdschlüsselbeziehung erfolgreich nachgewiesen.

6.7 Fremdschlüssel & CASCADE-Verhalten

zeigen, dass Bestellungen nur zu gültigen Kunden gehören dürfen,

und dass mit ON DELETE CASCADE abhängige Bestellungen automatisch gelöscht werden.

Erklärung	Beschreibung
phpMyAdmin im Browser öffnen → http://localhost/phpmyadmin/index.php unter SQL eintragen und ausführen.	<pre>-- gültige Bestellungen INSERT INTO bestellungen (kunde_id, artikel, menge, preis) VALUES (1, 'USB-Stick 64 GB', 2, 14.99), (2, 'Tastatur', 1, 49.90), (3, 'Maus', 1, 19.90); -- ungültige Bestellung (soll FEHLSCHLAGEN) INSERT INTO bestellungen (kunde_id, artikel, menge, preis) VALUES (999, 'Fehlerartikel', 1, 1.00); -- prüfen SELECT * FROM bestellungen;</pre> → Mit Ok bestätigen

7. Vorgabedokumente

APACHE ONLY

```
1  version: "3.8"
2
3  services:
4    apache:
5      image: httpd:2.4
6      container_name: apache-only
7      ports:
8        - "8080:80"
9      volumes:
10       - ./html:/usr/local/apache2/htdocs/
11
```

C:/I

(((

WICHTIG

Visual Studio code

localhost:8080

Start mit CMD

Strg N → neue

Strg S → speichern

! in erste Zeile für html

APACHE mit php

```
1  version: "3.8"
2
3  services:
4    web:
5      image: php:8.2-apache
6      container_name: apache-only
7      ports:
8        - "8080:80"
9      volumes:
10       - ./html:/var/www/html
11
```

Index.php im html-Verzeichnis:



```
1  <?php
2  echo "<h1>Willkommen auf dem Apache-PHP-Container</h1>";
3  ?>
4
```

Apache/mysql-Connection mit php

```
apache_startseite_2 > docker-compose.yml > ...
1  version: "3.8"
   > Run All Services
2  services:
   > Run Service
3  web:
4      image: php:8.2-apache
5      container_name: apache-php
6      volumes:
7          - ./html:/var/www/html
8      ports:
9          - "8080:80"
10     depends_on:
11         - db
12
   > Run Service
13 db:
14     image: mariadb:10.6
15     container_name: mariadb
16     environment:
17         MYSQL_ROOT_PASSWORD: rootpass
18         MYSQL_DATABASE: schule
19         MYSQL_USER: dbuser
20         MYSQL_PASSWORD: Passwort123
21     volumes:
22         - ./db_data:/var/lib/mysql
23
   > Run Service
24 phpmyadmin:
25     image: phpmyadmin/phpmyadmin
26     container_name: phpmyadmin
27     environment:
28         PMA_HOST: db
29         PMA_USER: dbuser
30         PMA_PASSWORD: Passwort123
31     ports:
32         - "8081:80"
33     depends_on:
34         - db
35
36 volumes:
37     db_data:
38
```



```
1 <?php
2 $servername = "db";
3 $username = "dbuser";
4 $password = "Passwort123";
5 $dbname = "schule";
6
7 // Verbindung testen
8 $conn = new mysqli($servername, $username, $password, $dbname);
9 if ($conn->connect_error) {
10     die("Verbindung fehlgeschlagen: " . $conn->connect_error);
11 }
12 echo "<h1>Willkommen auf dem Apache-PHP-Docker-Container</h1>";
13 echo "<p>Datenbankverbindung erfolgreich!</p>";
14 $conn->close();
15 ?>
```

```
1  version: "3.8"
2
3  > Run All Services
4  services:
5    > Run Service
6    db:
7      image: mariadb:10.6
8      container_name: mariadb-db
9      environment:
10        MYSQL_ROOT_PASSWORD: rootpass
11        MYSQL_DATABASE: firma
12        MYSQL_USER: appuser
13        MYSQL_PASSWORD: Passwort123
14        MARIADB_AUTO_UPGRADE: "1"
15      ports:
16        - "3306:3306"
17      volumes:
18        - db_data:/var/lib/mysql
19        - ./db/init:/docker-entrypoint-initdb.d:ro
20      healthcheck:
21        test:
22          [
23            "CMD",
24            "mysqladmin",
25            "ping",
26            "-h",
27            "localhost",
28            "-p${MYSQL_ROOT_PASSWORD}",
29          ]
30        interval: 10s
31        timeout: 5s
32        retries: 10
33
34    > Run Service
35    phpmyadmin:
36      image: phpmyadmin/phpmyadmin
37      container_name: phpmyadmin-db
38      environment:
39        PMA_HOST: db
40        PMA_USER: appuser
41        PMA_PASSWORD: Passwort123
42      ports:
43        - "8081:80"
44      depends_on:
45        db:
46          condition: service_healthy
47
48    volumes:
49      db_data:
```

```
MySQL_MIT_DB_4  db > init > 01_init.sql
01_init.sql
docker-compose.yml

db > init > 01_init.sql
1 -- Zeichensatz & Kollation (optional, aber empfehlenswert)
2 SET NAMES utf8mb4;
3 SET CHARACTER SET utf8mb4;
4
5 -- DB ist durch MYSQL_DATABASE bereits erstellt, aber falls direktes Ausführen:
6 CREATE DATABASE IF NOT EXISTS firma CHARACTER SET utf8mb4 COLLATE utf8mb4_general_ci;
7 USE firma;
8
9 -- Tabelle 'kunden' anlegen
10 DROP TABLE IF EXISTS kunden;
11 CREATE TABLE kunden (
12   id INT AUTO_INCREMENT PRIMARY KEY,
13   vorname VARCHAR(50) NOT NULL,
14   nachname VARCHAR(50) NOT NULL,
15   email VARCHAR(100) UNIQUE,
16   erstellt_am TIMESTAMP DEFAULT CURRENT_TIMESTAMP
17 ) ENGINE=InnoDB DEFAULT CHARSET=utf8mb4;
18
19 -- Dummydaten
20 INSERT INTO kunden (vorname, nachname, email) VALUES
21 ('Anna', 'Mayer', 'anna.mayer@example.com'),
22 ('Ben', 'Schmidt', 'ben.schmidt@example.com'),
23 ('Clara', 'Huber', 'clara.huber@example.com');
24
```